



Gemeinsamer Aufruf der Stadtwerke und der Verbandsgemeindewerke Bad Bergzabern zum Wassersparen

Das schöne, heiße Sommerwetter und die damit verbundene Trockenheit führen in der Stadt und der Verbandsgemeinde Bad Bergzabern zu einem stark erhöhten Wasserverbrauch. Gleichzeitig gehen die Quellschüttungen bereits jetzt deutlich zurück.

Wir bitten Sie deshalb, aus ökologischen und wirtschaftlichen Gründen mit dem Trinkwasser sparsam umzugehen:

- den Garten, wenn überhaupt nötig, erst am Abend gießen
- auf das Bewässern von Rasenflächen zu verzichten
- auf Säubern der Hausvorplätze mit Wasser sowie Autowaschen zu verzichten
- das Nachfüllen von Schwimmbädern zu unterlassen.

Hier noch zusätzliche Tipps, mit denen der Wasserverbrauch im Haushalt reduziert werden kann:

Duschen statt Baden:

Für ein Vollbad braucht man mindestens 3mal mehr Wasser als beim Duschen.

Tropfende Armaturen:

Ein tropfender Wasserhahn kann bis zu 10.000 Liter Wasser pro Jahr verbrauchen. Das Problem lässt sich meist durch einfache Reinigung oder eine neue Dichtung lösen.

Spartaste an der Toilette benutzen:

Je nach Modell benötigt der normale Toiletten-Spülgang zwischen 8 und 14 Litern. Mittels **Spartaste reduziert man diese Menge meist auf die Hälfte.**

Waschmaschine und Geschirrspüler:

20 % unseres Wasserverbrauchs schlucken diese beiden Geräte. Daher sollten diese möglichst ausreichend beladen sein, bevor sie angestellt werden. Entsprechend kann man auch über den Austausch alter Geräte nachdenken, da modernere Geräte wassersparender sind und zudem noch weniger Strom verbrauchen. Möchte man dem Abwasser Gutes tun, so sollte man fettiges Geschirr mit einem Küchentuch vorreinigen und dieses im Abfall entsorgen. Für die Waschmaschine gilt: Je nach Härtegrad Ihres Trinkwassers genügt meistens eine geringere Dosierung an Waschmittel wie angegeben.